

Teilstück des Rhein-Herne-Kanals (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 233)

Schlagwörter: [Kulturlandschaftsbereich](#), [Schifffahrtskanal](#), [Bogenbrücke](#), [Bahnanlage](#), [Radweg](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Gelsenkirchen

Kreis(e): Gelsenkirchen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Teilstück des [Rhein-Herne-Kanals](#) und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Steinbogenbrücke über die Fleurthe als Teil des Gahlenschen Kohlenweges. Malakoffturm, Brücke Grimberger Sichel von Mike Schlaich, Teilstück des Rhein-Herne-Kanals, 1906-14 gebaut, er diente vorwiegend zur Erzanlandung für die Versorgung der Eisenhüttenwerke in Bochum und Gelsenkirchen. Ausgangspunkt der Erzbahn, zwischen 1901 und 1929 errichtet. Mit der Stilllegung der Hüttenwerke ging die Bedeutung des Kanals zurück. Die Erzbahn wurde funktionslos (heute Radweg mit Bezug zur Industriekultur).

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen
- Sichern linearer Strukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 184, Köln u. Münster.

Teilstück des Rhein-Herne-Kanals (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 233)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Schifffahrtskanal, Bogenbrücke, Bahnanlage, Radweg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2012

Koordinate WGS84: 51° 32' 52,62 N: 7° 06' 42,17 O / 51,54795°N: 7,11171°O

Koordinate UTM: 32.369.071,86 m: 5.712.451,68 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.158,81 m: 5.713.193,67 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Teilstück des Rhein-Herne-Kanals (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 233)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89885-20140406-235> (Abgerufen: 17. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

